

Baumschutz- und Gartengestaltungssatzung

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie der Sachstand der seiner Zeit öffentlich angekündigten Baumschutzsatzung ist?
2. Ob es Überlegungen gibt etwas gegen umfangreiche Versiegelungen von unbebauten Grundstücksflächen und sogenannten Schotter- oder reine Steingärten zu unternehmen?

Begründung:

Mit der Beantwortung (Drucksache 390) unserer Anfrage zum Baumbestand in Hattersheim wurde im April letzten Jahres vom Magistrat mitgeteilt, dass eine Baumschutzsatzung vorbereitet wurde und die rechtliche Prüfung noch ausstehe.

In unbeplanten Gebieten und dort wo Bebauungspläne es nicht ausschließen oder satzungsgemäße Ausschlüsse nicht geahndet werden, sind statt gärtnerisch angelegten Grundstücksflächen zunehmend umfangreiche Versiegelungen von unbebauten Flächen und sogenannte Schotter- oder reine Steingärten festzustellen.

Dunkle und steinige Flächen tragen zum Temperaturanstieg bei, versiegelte Flächen verhindern Niederschlagsversickerung.
Inzwischen wird das Thema Klimaschutz und dazu städtisches Handeln immer intensiver und als erforderlich diskutiert.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Winfried Pohl
Hattersheim, 6.Okt.2019